

## Kölner Spediteure üben für den Ernstfall

Übung macht den Meister – „ein gut funktionierender Hochwasserschutz und ein reibungsloser Ablauf im Ernstfall müssen regelmäßig geübt werden.“ Unter diesem Motto führten die Stadtentwässerungsbetriebe Köln, AöR (StEB) auch in diesem Jahr wieder ihre jährliche Hochwasserschutzübung durch. Vom 22. bis 24. Juni 2017 wurden die mobilen Hochwasserschutzwände und -tore im Bereich Köln-Deutz (Rheinboulevard zwischen der Deutzer Brücke und der Hohenzollernbrücke), Altstadt-Nord (Konrad-Adenauer-Ufer zwischen Hohenzollernbrücke bis Kuniberts kloster) und Altstadt/Neustadt-Süd (Rheinauhafen vom Kap am Südkai bis Harry-Blum-Platz) geübt.

In Kooperation mit der Stadt Köln sowie Partnerfirmen aus den Bereichen Logistik, Aufbau und Bewachung wurde das Hochwasserschutzmaterial probeweise ausgelagert, verfahren und aufgebaut und die Abläufe für den Ernstfall auf Herz und Nieren getestet.

Als langjähriger Logistikpartner der Stadtentwässerungsbetriebe war auch die DiaLog GmbH wieder mit an Bord. Mit tatkräftiger Unterstützung der beteiligten Transportunternehmen des Hochwasserschutzes wurden die logistische Abläufe getestet und das benötigte Material zum richtigen Zeitpunkt am richtigen Ort bereitgestellt. Die Übung verlief reibungslos und führte zu voller Zufriedenheit der Stadtentwässerungsbetriebe.

